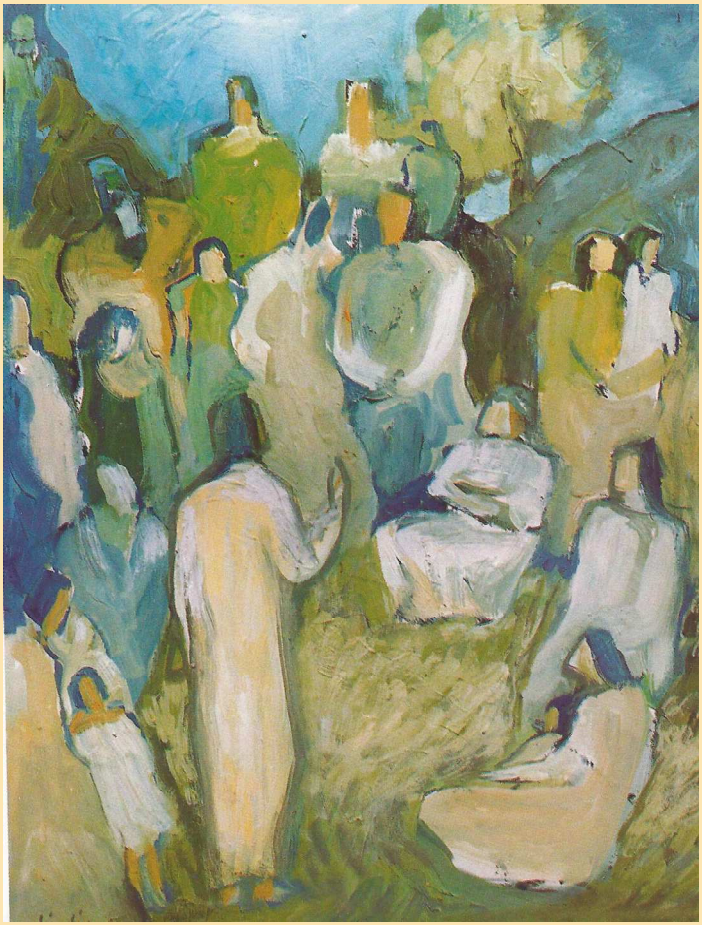
Rund um die Kirchtürme

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach



„Bergpredigt“ aus dem Bilderzyklus von Margot Lindig

Juli & August 2015

Sommer- und Gemeindefeste	Seite 4 - 5
Sommerkonzert	Seite 10
Musik-Gottesdienst	Seite 10
„Kirche tut gut …“	Seite 14
Stadtkirchentag	Seite 2
Rückblicke: Kirchentag und #SpielplatzKirche	Seite 18 - 19

Stadtkirchentag vom 3. - 5. Juli

Bereits zum vierten Mal laden die evangelischen, katholischen und freikirchlichen Gemeinden Bad Homburgs zum ökumenischen Stadtkirchentag ein.
Für Anfang Juli ist unter dem Motto „Kirche findet Stadt(t)“ wieder ein vielfältiges Programm in der Kurstadt geplant.

Am **Eröffnungsabend**, 3. Juli 2015, um 19.50 Uhr beginnt der Stadtkirchentag mit dem Läuten aller Bad Homburger Kirchenglocken. Nach Grußworten auf dem Vorplatz der St. Marien Kirche ist bei Essen und Trinken Zeit für Gespräche und Begegnungen. Außerdem wird der Gospelchor der Erlöserkirche traditionsreiche Spirituals und Stücke zeitgenössischer Gospelkomponisten singen.
Die **„Nacht der Lichter“** bietet ab 21.00 Uhr Musik mit einem Projektchor. Außerdem gibt es biblische Lesungen, Zeiten der Stille, Gebete und Taizé-Gesänge.

Am **Samstag, 4. Juli**, geht es ab 11.00 Uhr in der Bad Homburger Fußgängerzone los (obere Louisenstr.). Hier stellen sich Kirchengemeinden und kirchliche Gruppen auf einer **„Ständemeile“** vor. Außerdem wird es ein Jugend und Kinderprogramm (mit Religionsquiz, „Mega-Kicker“ und Stadt-Ralley „Jagd auf Mister X“) und verschiedene Gesprächs- und Informationsangebote geben.

Kirchliche Chöre zeigen ihr Repertoire an diesem Samstag in der evangelischen Erlöserkirche („Tag der Chöre“).

Ein **Jugendgottesdienst** in St. Marien (anschließend Konzert mit „Ten Sing“) und ein **Kabarettabend** mit Otmar Traber („Vakuumverpackt und Tiefgefroren“) beenden den Samstag des Stadtkirchentages.

Der Ökumenische Stadtkirchentag endet am folgenden Sonntag um 11.30 Uhr mit einem **ökumenischen Gottesdienst in der Erlöserkirche** mit Kindergottesdienst (anschließend noch Mittagessen auf den Vorplätzen der Erlöser- und der St. Marien Kirche). **In unserer Gemeinde finden keine Gottesdienste statt.**

Nähere Informationen zum Programm und die genauen Orts- und Terminangaben finden Sie unter http://www.evangelisch-hochtaunus.de/stadtkirchentag-2015.

Sommergedanken „damit wir klug werden“

Ich komme gerade vom diesjährigen Kirchentag aus Stuttgart zurück. Die Tage standen unter der Losung „damit wir klug werden“. Ein Halbsatz aus dem 90. Psalm, der uns in dieser Form zur Ergänzung auffordert.

Wie werden wir klug? Welche Art von klug ist eigentlich gemeint? Diese Fragen wurden bei den Gottesdiensten, Bibelarbeiten und Veranstaltungen auf dem Kirchentag intensiv bedacht. Und eine Antwort habe ich schon allein dadurch gefunden, denn einige der Bibeltexte des diesjährigen Kirchentages habe ich bei unterschiedlichen Gelegenheiten immer wieder gehört und auch ausgelegt bekommen.
Klug werden bedeutet also auch, dass ich wahrnehme, wie unterschiedlich biblische Texte ausgelegt werden können. Und dann selbst zu schauen, wie meine Sicht auf den Text ist und sich vielleicht auch dadurch verändert.

Und in der Losung heißt es ja auch, damit WIR klug werden. Es ist ein gemeinsamer Lernweg. Wir befruchten uns in unserer Lebensschule gegenseitig, und zwar nicht, um am Ende einen festgelegten Wissenskanon zu beherrschen, sondern um klug fürs Leben zu sein.

Der ganze Vers aus dem 90. Psalm lautet in der Übersetzung von Martin Luther: „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“

Der Psalmbeter schaut auf das Leben vom Ende her, leitend ist für ihn die eine Einsicht, die gewiss für jeden Menschen ist. Irgendwann müssen wir alle sterben. Diese Gewissheit hat Auswirkungen darauf, wie ich auf mein Leben schaue, welchen Dingen ich im Leben Gewicht geben will und von welchen ich mich nicht beeinflussen lassen will.

Allerdings verdrängen wir den Tod - unser Sterben - auch gerne. Wir ganz persönlich, aber auch wir in unserer Gesellschaft. Dabei ist es für den Psalmbeter der Schlüssel, um klug zu werden und sein Leben klug zu leben.
Menschen, die kurz vor ihrem Tod gefragt werden, was sie gerne anders im Leben gemacht hätten, die sprechen oft davon, dass sie gerne anders mit ihrer Zeit und ihrer Aufmerksamkeit umgegangen wären. Mehr ihrer Zeit für ihre Familie, Freunde und Kinder genutzt hätten.

Vielleicht ist genau darum das eigene Sterben der Schlüssel, um klug zu werden. So könnten sich unsere Prioritäten ändern und zwar sowohl im Hinblick auf das eigene Leben, als auch in Hinblick auf den Umgang mit anderen. Und nicht zuletzt auch im Hinblick auf Gott, der uns endlich geschaffen hat und uns so einlädt, klug mit unserer endlichen Zeit umzugehen.

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer

Christoph Gerdes

KIRCHE
tut gut...

Evangelisches Gemeindefest Ober-Erlenbach 12. Juli 2015

10:30h Familiengottesdienst mit dem Chor und Einführung der neuen Konfirmanden

11:45h Eröffnung durch die Jagdhornbläser und den Liederkranz-Germania

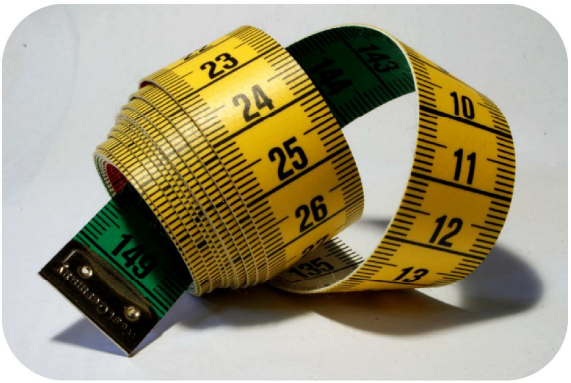
ab 12:00h Mittagessen / ab 14:00h Kaffee & Kuchen

ab 13:00h Menschenkickerturnier

Es gibt Aktionen für Kinder und den großen Spielplatz!

Wir freuen uns über Kuchen- und Salatspenden oder jede Mitarbeit beim Fest. Melden Sie sich bitte bei Frau Baumann, Tel.: 450303.

Bild: Hajo Rebers / pixelio.de



Bildquelle: Petra Dietz / pixelio.de

Dem Leben das rechte Maß geben

Evangelisches Sommerfest Ober-Eschbach 18. Juli 2015

Gemeindehaus Leimenkaut

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Kirchenbands Church Rock I und II, den Kinderchören und Einführung der neuen Konfirmanden

16.00 Uhr Kinder-Olympiade in den Disziplinen Wurfschleuder, Turmbau, Adlerschießen, Pogo Sticks, Seifenblasen

17.00 Uhr Auftritt der Saxophon-Kellerband

Kaffee & Kuchen

Gegrilltes & andere Spezialitäten

Sie haben Zeit und Lust
mitzuhelfen, einen Kuchen zu spenden?
Melden Sie sich bitte bei Pfarrer Diefenbach, Tel 45 70 19

„Offenes Wohnzimmer“ der AWO:

Das „Offene Wohnzimmer“ findet in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr am Kirchplatz 1, Ober-Eschbach, an folgendem Termin statt:
13.07.2015: „Ich packe meinen Koffer...Gehirnjogging“
Das Offene Wohnzimmer verabschiedet sich nach dem Juli-Termin in die Sommerpause, der erste Wohnzimmer-Termin nach den hessischen Schulferien ist der 14.09.2015.
Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, bei Bedarf bitte unter 06172 / 41480 anmelden.

Bad Homburger Sommer auf Reisen

Am **Montag, 20. Juli, um 15 Uhr an der Martinskirche** und am **Dienstag, 28. Juli, 15 Uhr an der Himmelspforte** spielt das Kurensemble Kaffeehausmusik.
Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen - Kuchenspenden sind ebenfalls sehr willkommen.
Zu beiden Terminen lädt Clownin Pauline ab 16 Uhr mit ihrer spritzig frechen Show zum Mitlachen und Mitmachen ein.

Austräger für unseren Gemeindebrief für das Gebiet „Am Römischen Hof“ gesucht.
Wenn Sie Zeit und Lust haben 10 Mal im Jahr den Gemeindebrief auszutragen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel.: 488230.

Die von Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel bedankt sich für die Kleiderspende unserer Gemeinde

Ca. 1500 kg Kleidung wurde im März gespendet, die bedürftigen Menschen hilft und wichtige Arbeitsplätze in Bethel erhält. Herzlichen Dank! *Pastor Ulrich Pohl*

Einladung zum Frauenfrühstück
im evangelischen Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36

Das Team des Frauenfrühstücks lädt interessierte Frauen an den folgenden Terminen herzlich zu dem Frauenfrühstück ein:
30. Juli 2015: Christa Elbert - Vorsitzende des Ortsbeirates Ober-Erlenbach - informiert uns: Was gibt es Neues in unserem Stadtteil? Was ist geplant? Welche Pläne hat der neue Oberbürgermeister für Ober-Erlenbach? Diesen sowie Ihren Fragen und Anregungen wird Frau Elbert gerne nachgehen.

Wegen Urlaub fällt das Frauenfrühstück im August 2015 aus.
Das Nächste findet dann am **10. September 2015** statt.
Das Frühstück beginnt, wie immer, um 9.30 Uhr.
Knusprige Brötchen, duftender Kaffee und verschiedene Leckereien warten auf Sie.
Wir freuen uns auf viele nette Frauen und ganz besonders auf Frau Elbert.
Ihr Frauenfrühstücksteam
Sabine Holzer (489179), Eva-Maria Pauler (9445856) und viele fleißige Helferinnen.

Kirchenläufer: Der frühe Vogel pflückt den Tag
Sonntagmorgen: Zeit für Leib und Seele.
Wie bereits im letzten "Blättchen" angekündigt, möchte ich mich gerne mit einer netten Gruppe zum Laufen verabreden.
Vorschlag zum Kennenlernen an alle aktiven Frühaufsteher, Brötchenholer, Kirchgänger, Hundeausführer und andere nette Menschen:

Sonntag, 5. Juli, 7:25 Uhr vor dem **Gemeindezentrum** in **Ober-Erlenbach**

Weitere Termine nach gemeinsamer Absprache
Viele Grüße an die Füße,
Alexander Demandt

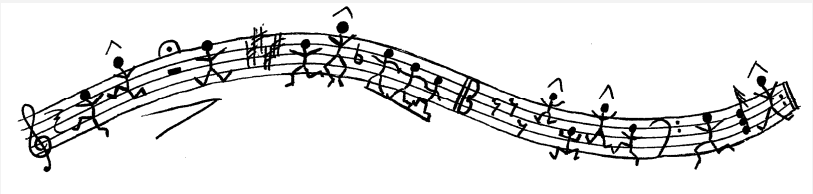
siehe Seite 8

Sommertermine von Frauen- und Seniorenkreis in Ober-Eschbach:

Frauenkreis am **Montag, 06. Juli, 15.00 Uhr** im Gemeindesaal
und am **Montag, 03. August, 17.00 Uhr in der Pinte** (gegenüber REWE)

Seniorenkreis am **Mittwoch, 01. Juli**, **17:00 Uhr in der Pinte**
und am **Mittwoch, 05. August, 17.00 Uhr in der Pizzeria Salvatore**, Haingärten 15 (gegenüber REWE).

Die Saitenflitzer sind unterwegs



Unsere Saitenflitzer sind im Juli „auf Tour“. Sie führen in der Friedrich-Ebert-Schule (Unterer Mittelweg 24, Bad Homburg) mit dem Schulchor und anderen Instrumentalisten das Singspiel **„Der Garten des Riesen“** nach Oskar Wilde auf.

Wer eine der beiden Aufführungen am 14. und 15. Juli (jeweils um 17 Uhr) besuchen möchte, wende sich bitte an Andrea Christ (687778) oder Jutta Hikel (684352). Der Eintritt ist frei, aber es stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung.

Jutta Hikel

Radler auf Großfahrt

Foto: rzoeller/pixelio.de

Wir wollen mal wieder auf Großfahrt gehen. Aber nicht bis ans Ende der Welt, sondern nach Mainz.
Wir starten am **21. Juli** schon um **9 Uhr** an der Erlenbachhalle.
Über die Rundroute Rhein-Main erreichen wir in Flörsheim den Main, dann radeln wir an diesem entlang bis nach Mainz. Dort haben wir genügend Zeit, um uns zu stärken, vor allem aber auch zu schauen.

Voraussichtlich machen wir in der Flörsheimer Warte eine Mittagsrast.

Foto: K. Wieland Müller/pixelio.de

Um 17 Uhr werden wir dann an der Theodor-Heuss-Brücke von einem Bus mit Fahrradanhänger abgeholt. 20 Räder fasst der Anhänger; bei Vollbesetzung kostet die Fahrt pro Person 10 €. Bei weniger Teilnehmern erhöht sich der Betrag entsprechend.

Eine verbindliche Anmeldung ist, bis spätesten zum 10. Juli, bei Helga Gruber erforderlich.

Die Gesamtstrecke beträgt ca. 65 km.

Das wird bestimmt ein romantisch schönes Erlebnis.
Wir freuen uns mit Ihnen darauf!

Am **18. August** ist dann die Krebsmühle unser Ziel. Da starten wir wieder normal um 13 Uhr an der Erlenbachhalle.
Die genaue Fahrtrunde besprechen wir vor der Abfahrt bzw. bei der Fahrt im Juli.

Ihre *Helga Gruber* (Tel. 42976)
und
Herbert Reininger (Tel. 457458)

Ausgabe der Kirchen-Spardose beim Sommerfest am 18. Juli

Geben Sie uns Ihr Kleingeld! - Sammeln Sie vom Sommerfest bis Erntedank Kleingeld bei Ihnen Zuhause, in Ihrem Verein oder in Ihrer Kegelrunde. An **Erntedank** bitten wir die Kirchen-Spardosen zum Entleeren mitzubringen.
Preise wird es geben für:

- die schwerste Kirchen-Spardose
- die reichste Kirchen-Spardose
- und für denjenigen, der am besten geschätzt hat, wie viel Spenden durch die Kirchen-Spardosen-Sammelaktion bis Erntedank zusammengekommen sein wird.

* * * * *

Unsere schöne Kirche noch schöner machen

Zur Himmelspforte
unsere GANZ NAH Kirche

Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto:
Evangelische Kirchengemeinde
Ober- Eschbach - Ober- Erlenbach
IBAN: DE 3750 1900 0060 0081 4642
bei der Frankfurter Volksbank

Lichtkonzept

Je nach Anforderung, soll künftig das richtige Licht in der Kirche zur Verfügung stehen. Gesteuert wird die Beleuchtung von einem Tableau unter dem Kanzeldurchgang. So kann man genau sehen, ob man die richtigen Lichter angeschaltet und gegebenenfalls entsprechend abgedunkelt (gedimmt) hat.

Um unterschiedliche Beleuchtungsvarianten zu ermöglichen, werden Strahler unter der Empore, Lampen über der Empore und drei Lampenkränze über dem Gang der Kirche angebracht werden.

Beamer

Zwei Beamer werden künftig in der Empore untergebracht sein, um Fotos, Liedtexte oder Videos links und rechts neben die Kanzel projizieren zu können. Werden sie nicht benutzt, so werden sie "weggeklappt" und sich hinter zwei Feldern der Emporenbrüstung befinden.

Sommerkonzert der Kinderchöre und des Jugendchors

Auch in diesem Jahr laden die Kinderchöre und der Jugendchor herzlich zum

Sommerkonzert

ein. Es findet am Donnerstag, **16. Juli** um **16 Uhr i**m Gemeindesaal statt. Traditionell gibt es im Anschluss für alle Kinder ein kleines Eis.
Wenn Sie mit Ihren Kindern oder Enkelkindern zu Besuch kommen, melden Sie diese doch bitte bei Jutta Hikel (jutta.hikel@freenet.de) an – auch kleine Gäste sollen nicht leer ausgehen!

Jutta Hikel

Foto: Wolfgang Tremmel

* * * * *

Musikgottesdienste in Ober-Erlenbach und in Ober-Eschbach

Einladung zu einem Musikgottesdienst am Sonntag, 19.07.2015, mit einer Bildpredigt aus dem Bilderzyklus von Frau Lindig zum Thema Bergpredigt. Die Seligpreisungen Jesu geben uns den Leitfaden für das Leben. Aber wir sollten auch die anderen Hinweise der Bergpredigt beachten. Nachzulesen bei Matthäus 5 -7.
Das Bild auf der Vorderseite des Gemeindebriefes versucht dem gerecht zu werden und ich denke, dass im Bild sehr viel davon steckt.

Das "Triple **A**", mit **A**nnette Bonn an der Orgel, **A**nnette Svat an der Violine und **A**ntonia Jacob Gesang, wird zum Thema Antonio Vivaldi (1678 - 1741) den Gottesdienst mitgestalten und Werke dieses Komponisten aufführen. Geplant sind Orgelbearbeitungen der berühmten "Vier Jahreszeiten", zwei Stücke aus dem Gloria D-Dur (RV 589), nämlich "Laudamus Te" und "Domine Deus" und dann noch aus dem "Beatus vir" (RV 597) "Jucundus homo", sowie ein weiteres Instrumentalstück von Vivaldi für Violine und Orgel.

W. Laupus

* * * * *

Kinderkirche:

Ober-Erlenbach: siehe Seite 20

Kindergottesdienst:

Ober-Eschbach: 19.07., 10:45 Uhr

Wir feiern Gottesdienst im Juli und im August 2015:

05.07.15	**5. Sonntag nach Trinitatis**	
11:30	Erlöserkirche: Ökumenischer Gottesdienst Stadtkirchentag	Team
	Kollekte: Diakonie Deutschland	
12.07.15	**6. Sonntag nach Trinitatis**	
10:30	Ober-Erlenbach: Sommerfest-Gottesdienst	Pfr. Gerdes
	Kollekte: Stiftung "Für das Leben"	
18.07.15	**Samstag**	
15:00	Ober-Eschbach: Sommerfest-Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Flüchtlingshilfe Bad Homburg	
19.07.15	**7. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Musik-Gottesdienst	Laupus
10:45	Ober-Eschbach: Musik-Gottesdienst	Laupus
	Kollekte: Absprache GD-Team	
26.07.15	**8. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Hospizdienst Bad Homburg	
02.08.15	**9. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Diefenbach
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Hess. Lutherstiftung	
09.08.15	**10. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr.Gerdes
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Pfr. Gerdes
	Kollekte: Ökumenische Wohnhilfe	
16.08.15	**11. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr. Gerdes
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Pfr. Gerdes
	Kollekte: Diakonische Zeiten Ök. Sozialstation	
23.08.15	**12. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Innenrenovierung Ober-Eschbach	
30.08.15	**13. Sonntag nach Trinitatis**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Ev. Bund Hessen u. Nassau	

Freud und Leid

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren im Juli 2015:

in Ober-Eschbach:

in Ober-Erlenbach:

Wir trauern um:

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren im August 2015:

in Ober-Eschbach:

in Ober-Erlenbach:

* * * * *

Trauungen

Der Christlich-Islamische Dialog in Bad Homburg

Die seit 1980 bestehende Türkisch-Islamische Gemeinde in Bad Homburg weihte 1999 ihre Moschee ein. Die Gemeinde hatte damals nur 40 Mitglieder; der Kauf des Grundstücks im Industrieviertel (Schaberweg 9) und der Bau der Moschee wurden von der Gemeinde und von vielen anderen Muslimen sowie durch Kredite finanziert. In selben Jahr gründeten ein evangelischer Religionslehrer (Günther Stiller) und eine katholische Pfarrreferentin der Kirche St. Marien (Frau Schmedt) den Arbeitskreis `Christlich-Islamischer Dialog´ mit dem Ziel, eventuell bestehende Vorbehalte gegenüber einer Moschee in Bad Homburg abzubauen und eine gute Nachbarschaft mit den hiesigen Religionen zu erreichen.

Ich selbst bin seit 2009 Mitglied dieses Arbeitskreises. Da treffen sich meist 8 bis 10 Mitglieder beider Religionen etwa drei Mal pro Jahr, und zwar abwechselnd in der Moschee, in St. Marien und in der Erlöserkirche. Im Februar 2012 hatte Dr. Fritz Huth (der von 1976 bis 1979 Pfarrer in unserer Gemeinde war) u. a. gesagt: „Dialog ist der Austausch von Erfahrungen und Auffassungen zwischen zwei oder mehreren Partnern in der Absicht, dass alle Beteiligten an Erfahrung und Einsicht zunehmen“. Die Gespräche betrafen bisher die Theologie der Religionen, interreligiöse Lesungen, die politischen Aktionen in arabischen Ländern, `böse Aussagen´ in der Bibel und im Koran, andere islamische Gruppen wie die marokkanische Gemeinde, die Ahmadiyya und die Aleviten, ihre Integration in Bad Homburg und im Hochtaunuskreis, die Bedrohung aller Weltreligionen durch die Salafisten und andere Themen. In den meisten Fällen verlaufen die Gespräche friedlich und konstruktiv, beide Seiten bemühen sich um Verständnis für die andere Religion. Im Februar 2011 hatte Herr Kades im Gemeindesaal der Ober-Eschbacher Kirche gesagt, 80 % der muslimischen und der christlichen Anschauungen seien identisch, nur bei 20 % gebe es Differenzen. Es gelte daher, die Gemeinsamkeiten zu betonen, ohne die Unterschiede zu verschweigen.

Zweimal gab es jedoch heftige und hitzige Diskussionen. 2009 ging es um die Lage der Christen in der Türkei. Die Angabe von unserer Seite, Christen in der Türkei dürften keine Kirchen bauen oder die vorhandenen renovieren, und sie dürften keine Pfarrer aus dem Ausland holen oder selber ausbilden, rief harten Widerspruch der Muslime hervor. Und in 2015 führte die Frage, ob es in der Türkei vor einhundert Jahren einen Völkermord gegeben habe, als die Armenier in den Tod getrieben und umgebracht wurden, fast zum Abbruch des Gesprächs. Andere Ereignisse wurden jedoch friedlich diskutiert. Dazu gehört der islamische Religionsunterricht, der 2013 an 27 Schulen in Hessen eingeführt wurde. Ich brachte Gegenargumente vor. Ich halte die Einführung eines Fachs `Weltreligionen´ für alle Schüler

einer Klasse und die Aufgabe des katholischen und evangelischen Religionsunterrichts für weit besser. Denn dann würden alle Schüler nicht nur die drei monotheistischen Religionen (Judentum, Christentum, Islam) kennenlernen, sondern auch die östlichen Religionen wie Hinduismus, Buddhismus, Taoismus und andere. Ich bin sicher, das würde das Verständnis füreinander und die gegenseitige Achtung fördern.

Die Türkisch-Islamische Gemeinde hat jetzt 450 Mitglieder, Vorsitzender ist Herr Selami Sahin, der Prediger (Imam) wird von DYANET (der türkischen Religions-Behörde, die dem jeweiligen Ministerpräsidenten untersteht) ausgewählt, bezahlt und für vier Jahre an die hiesige Gemeinde geschickt. Die ist übrigens ganz offen gegenüber der Bevölkerung von Bad Homburg. So gab es im April 2011 im Landratsamt eine Ausstellung zum Thema `Sprechende Bilder – Gemälde zum Thema Integration´. Und die Gemeinde macht jedes Jahr ein Sommerfest auf dem Marktplatz und das sogenannte Iftar-Essen zum Schluss des Ramadan vor dem Kurhaus. Das habe ich 2014 zusammen mit einem muslimischen Studenten aus Gießen mitgemacht – eine positive Erfahrung.
Jeweils der 3. Oktober ist der `Tag der offenen Moschee´ im Schaberweg 9. – Ein besonderes Ereignis war das `Interreligiöse Friedensgebet Bad Homburg´ am 12. Oktober 2013. Dessen Ziel war der Frieden unter den Menschen und die Bewahrung der Schöpfung. Sehr viele Menschen trafen sich um 19 Uhr in der Moschee, wanderten zur katholischen Kirche St. Marien und zur evangelischen Erlöserkirche. Dann ging es zum Denkmal an jener Stelle, wo früher die Synagoge stand. An jeder Stelle wurde ein Gebet gesprochen und ein Text verlesen. Beim Abschluss in der Volkshochschule konnte man etwas essen und trinken und, vor allem, sich mit den Menschen anderer Religionen unterhalten. Ich persönlich fand das großartig. Im Gebet in der Erlöserkirche bat Pfarrerin Bender um Frieden im ganzen Land, um Frieden in den Dörfern und Städten, um Frieden in den Wohnungen und Häusern. Sie bat um Frieden in Ägypten, um Frieden zwischen Christen und Muslimen im ganzen Nahen Osten, insbesondere zwischen Palästina und Israel. „Stärke alle, die sich für nachhaltigen Frieden im Nahen Osten einsetzen“. Diese Bitten sind – leider – heute noch genauso aktuell wie vor zwei Jahren.

Dr. Rudolf Binsack

Willkommen bei den Gruppen und Kreisen der Gemeinde:

Gemeindesaal Ober-Eschbach Ober-Eschbacher Str. 76			
Seniorenkreis (siehe Pinwand) Mittwoch, 01.07. u. 05.08.			Fr. Kornmayer Tel. 42674
Frauenkreis (siehe Pinwand) Montag, 06.07. u. 03.08.			Fr. Dippel Tel. 43594
Kirchenchor	donnerstags	20:00	Jutta Hikel Tel. 684352
Kindergottesdienstteam	nach Absprache		Fr. Diefenbach Tel. 457019
Jugendband I + II „Church Rock“	samstags, nach Absprache	11:00 , 12:30	Andreas Kilb Tel. 0157 50964892
„Saitenflitzer“ - Das Streichorchester	montags	17:15 - 18:00	Andrea Christ Tel. 687778
Kinderchöre und Jugendchor			Jutta Hikel Tel. 684352
ab 5 Jahre bis 2. Klasse	donnerstags	15:00	
Kinder der 3. bis 5. Klasse	donnerstags	15:45	
Kinder ab 6. Klasse	donnerstags	16:30	
Jungschar	dienstags	15:00	Steffi Schild 06081-449944
Gemeindehaus Leimenkaut An der Leimenkaut 7			
Jungschar Kinder 6-10 Jahre	montags	16:15 - 17:15	Info: James Karanja Tel. 017665682719
Offener Spielkreis Von 0 – Kindergartenalter	donnerstags	10:00 - 11:30	Info: Sabine Winter Tel. 489599
„Treffpunkt Kinderleicht“	mittwochs nach Absprache		Jutta Bormann Tel. 898251
Gemeindezentrum Ober-Erlenbach Holzweg 36			
Seniorenkreis	mittwochs, 14-tägl.	15:00	Karin Olkiewicz Tel. 451656
Handarbeitskreis	dienstags, 14-tägl.	15:30	Fr. Wildemann Tel. 42752
Kinderkirchenkreis	nach Absprache		Gudrun Deutsch Tel. 43822
Krabbelgottesdienstkreis	nach Absprache		Ditta Bartesch Tel. 489148
Radler **siehe Seite 8**	Dienstag, 21.07. u.18.08.	9:00 u. 13:00	H. Gruber Tel. 42976 H. Reininger Tel. 457458
Frauenfrühstück	Donnerstag, 30.07.	09:30	E. Pauler Tel. 9445856 S. Holzer Tel. 489179

Wichtige Anschriften in unserer Gemeinde

Gemeindebüro Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach
Ines Jacob, Jahnstr. 18 , ☎ 48 82 30
Montag, Mittwoch und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
Bei Bedarf Dienstag 9:00 -12:00 Uhr in Ober-Erlenbach, Ringstr. 1a Bitte vorher tel. anmelden !
e-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de oder Fax: 48 82 31

Pfarrstelle I - Ober-Eschbach - Dietmar Diefenbach, Haingrabenweg 1, ☎ 45 70 19
Sprechzeiten nach Vereinbarung
e-Mail: diefenbach@onlinehome.de

Pfarrstelle II - Ober-Erlenbach - Christoph Gerdes, Ringstr. 1a, ☎ 45 91 95
Sprechzeiten nach Vereinbarung
e-Mail: chr.gerdes@web.de oder Fax: 68 49 47

Gemeindesaal	Ober-Eschbach	Ober-Eschbacher Str. 76	
	ℹ Ljubica Cancar		☎ 0157 77 96 26 72
Gemeindehaus	Leimenkaut	An der Leimenkaut 7	☎ 45 75 70
	ℹ Gerda Eberhard	An der Leimenkaut 26	☎ 4 21 89
Gemeindezentrum	Ober-Erlenbach	Holzweg 36	
EJW	Bad Homburg		☎ 49 47 49
Ökumenische Sozialstation			☎ 30 88 02
"	Demenzsprechstunde	alexandra.rauf.soz.badhomburg@ekhn-net.de	☎ 30 88 24
Beratungsstelle Diakonisches Werk			☎ 30 88 03
Bad Homburger Hospiz-Dienst			☎ 868 68 68
Krankenhauspfarrerinnen	Margit Bonnet	margit.bonnet@evangelisch-hochtaunus.de	☎ 14 34 78
		Helgard Kündiger	☎ 39 07 31
AWO-Seniorenberatung, Kirchplatz 1, Ober-Eschbach		awooberеschbach@arcor.de	☎ 41480

Evang. Kirchengemeinde Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach
Spendenkonto Frankfurter Voba
IBAN:
DE 3750 1900 0060 0081 4642
BIC: FFVBDEFFXXX

Stiftung Zur Himmelspforte
Frankfurter Volksbank
IBAN:
DE 8150 1900 0060 0081 4723
BIC: FFVBDEFFXXX

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief September: **03.08.15**
Sabine Winter, E-Mail: sabine.winter@tele2.de oder Gemeindebüro Ober-Eschbach

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach,
Jahnstr. 18, 61352 Bad Homburg, Vorsitzender Dr. M. Baumann (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Dr. M. Baumann,, S. Reinmuth, S. Winter
Auflage: 2.500 Druck: Gemeindebriefdruckerei.de Groß Oesingen
Internet: www.zur-himmelspforte.de

IMPRESSUM

9 Tage #SpielplatzKirche - StreikEdition

Direkt nach der Konfirmation verwandelte sich der Gottesdienstraum im Gemeindezentrum Ober-Erlenbach in einen großen Spielraum für die #SpielplatzKirche. Dieser wurde dann am Montagmorgen von 14 Kindern in Beschlag genommen.
Der unbefristete Streik der ErzieherInnen sorgte in vielen Familien für einen Ausnahmezustand und so entstand die Idee der #SpielplatzKirche während des Streiks. Drei AbiturientInnen hatten spontan ihre Mithilfe zugesagt, und so gab es an insgesamt 9 Tagen von 8:30 - 13:30 Uhr ein Betreuungsangebot im und um das Evangelische Gemeindezentrum.
Die Kinder kamen gerne und es wurden von Tag zu Tag mehr, sodass es zeitweise 20 Kinder waren, die spielten, bastelten, Geschichten hörten, sangen und aßen. Ganz schön viel Organisationsaufwand, aber zum Glück packten auch immer wieder Eltern mit an.

Ein besonderes Highlight war der Besuch beim Mittwochstreff in der katholischen Gemeinde, der ohne zu zögern uns alle zu Kartoffelsuppe, Würstchen und Waffeln eingeladen hatte. Es schmeckte lecker und es war eine schöne Gemeinschaft aus jung und alt. Die Zeit reichte sogar noch für einen Abstecher in die Martinskirche, die mit großen Augen erforscht wurde.
Nach 9 Tagen schlossen sich die Türen der #SpielplatzKirche wieder. Das mündliche Abitur stand nun an und auch der Streik wurde vorerst beendet. So bleibt die Erinnerung an eine schöne Zeit, der Dank an alle, die mitgeholfen haben und die Hoffnung, dass es zu einer Einigung im Tarifkonflikt kommt und die wichtige Arbeit der ErzieherInnen angemessen entlohnt wird.

Pfarrer Christoph Gerdes

* * * * *

"Damit wir klug werden" bedeutet: Nutze deine Lebenszeit um Gutes zu tun!

Nach unserem Ausflug zum Kirchentag 2015 in Stuttgart sind wir nicht nur klüger zurückgekommen, sondern auch erfüllter. Wie genial ist das denn? Über 1000 Veranstaltungen, eine Stadt voll mit "lebendigen Christen"! Kein unsinniges Gerede in den Work-Shops, Vorträgen, Andachten, Bibelarbeiten, Diskussionen, Hörsälen. Abends beim Konzert im Stadtpark teilen Familien das Brot miteinander.
Am Samstag sitzen wir in der Martin-Schleyer-Halle mit ca 10.000 Christen, Durchschnittsalter 30 Jahre. Thema: "Die Welt ist aus den Fugen!" Frank-Walter Steinmeier spricht von Verantwortung übernehmen, Kofi Annan macht den Anwesenden klar, dass die Zukunft der Welt in ihren Händen liegt und Bischoff Nick Baines fordert auf, die richtigen Dinge zu tun und das am Besten in der Nachfolge von Jesus. Starke Worte, die nur eins im Blick haben: Es ist Zeit zu handeln. Wir müssen die richtigen Dinge tun. Als Erstes in unserer direkten Umgebung. Nicht mehr zuschauen. Schritte gehen. Anfangen! →

* * * * *

Die Welt braucht uns Christen. In die Kirchen in Stuttgart sind wir leider nicht hineingekommen. Die waren rund um die Uhr so gut besucht, dass da kein Platz für uns war. Das geht nicht nur uns so! Auf allen Plätzen der Stadt stehen Christen zusammen, lauschen den vielen Chören, diskutieren miteinander, hören den vielfältigen Vorträgen zu oder ruhen sich einen kleinen Moment aus. Abends erleuchten Hunderte von Kerzen den Schlosspark. Was für eine feierliche Stimmung.

Als wir nach Hause fahren, kommt mir der Gedanke, könnte nicht jeden Tag Kirchentag sein?!

In Stuttgart waren Rebecca Müller und Christoph Gerdes mit Hilke und Jens Häfker

Auch diesen Sommer laden wir wieder zur #SpielplatzKirche ein.

An drei Freitagen in den Sommerferien treffen wir uns auf dem Glockenspielplatz am Gemeindezentrum, um dort gemeinsam zu spielen, zu basteln und eine Geschichte zu hören.
Für alle Kinder ab 0 Jahren und ihre Familien.
Vielleicht bringen ein paar Eltern etwas zu essen und trinken mit.
Kaffee kann im Gemeindezentrum gekocht werden.
Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Gemeindezentrum.

Freitag, 7.8. , 14.8. & 21.8. von 16:30 - 17:30
Glockenspielplatz - Holzweg Ober-Erlenbach